

1557/30.9.

NEU APOSTOLISCHE KIRCHE

Bezirk Berlin-Brandenburg

BERLIN N 113, den 30. Sept. 1959
Dunkerstraße 31

An das
Staatssekretariat für Kirchenfragen
z.Hd.d. Herrn K u s c h

Berlin W 8
Am Zeughaus 1-2

Sehr geehrter Herr Kusch!

Zu Ihrer Unterrichtung erlauben wir uns, Ihnen folgendes mitzu-
teilen:

*Kon.
Kupil*

Anlaßlich des 10-jährigen Geburtstages unserer Republik am 7.
Oktober 1959 hat die Neuaostolische Kirche, vertreten durch die
Gebietskirchen im genannten Bezirk, als Ausdruck der Verbunden-
heit und des aufmerksamen Beachtens dieses Tages dem Nationalen
Aufbauwerk in den Kreisen und Bezirken insgesamt

DM 33.400,-

an Geldspenden für Wohlfahrtsbestrebungen des NAW übergeben.
Durchschriften einzelner Schreiben an die in Frage kommenden
Organe des Staates fügen wir bei; ferner eine innerdienstliche
Mitteilung über die Verlegung der Wochentagsgottesdienste, welche
in den Gottesdiensten allen Mitgliedern der Kirche übermittelt
wird.

Verschiedene ungute Erfahrungen bei der Beantragung von Dienst-
reisen der Vorstände und höheren Geistlichen der Neuaostolischen
Kirche nach Westdeutschland hatten zu einer Rücksprache beim Ma-
gistrat von Groß-Berlin, Referat Kirchenfragen, geführt. Eine
von dort gewünschte Stellungnahme zu dem Fragenkomplex fügen wir
ebenfalls bei.

*Wagen!
Klein*

Dann erlauben wir uns, noch einmal unserem am Anfang des Jahres
1959 gestellten Antrag betreffs Einfuhr eines westlichen Kraft-
wagens aufzugreifen. Bekanntlich beantragten wir damals 2 Wagen,
einmal für den erweiterten Vorstand unserer Kirche im Bezirk Ber-
lin - Brandenburg und zum anderen für den Unterzeichneten. Durch
Ihre freundlichen Bemühungen ist es uns möglich geworden, in die-
sen Tagen endlich einen Pkw vom Typ "Wolga" zu erwerben, und wir
nehmen nun auf die seitens des Staatssekretariats gegebene Äuße-
rung Bezug, daß uns nach Erwerb eines repräsentativen Wagens in
unserem Gebiet die Einfuhr des gewünschten westlichen Wagens be-
willigt werden könnte. Wir bitten Sie, diese Frage neu aufzu-
greifen und uns bei der beabsichtigten Einfuhr durch die Zusiche-
rung einer entsprechenden Genehmigung behilflich zu sein.

Hochachtungsvoll
Neuaostolische Kirche
Bezirk Berlin-Brandenburg
i. d. Misch

TELEFON:
4 4 6 2 6 0

Berliner Stadtkontor
Berlin-Tropow, Plessow Straße
Filiale 18 - Kto. 18/8304

Sparkasse der Stadt Berlin
Berlin N 113, Weichsenstraße 22/23
Filiale 45 - Kto. 45/1252

Postcheckkonten:
Berlin 251 18
Berlin 279 64

25 B 2904/57 1 538

KOPIE AUS DEM BUNDESARCHIV

QUO-VADIS - NAK?